

Verfahrensunterlagen für die Vergabe von Verkehrsdienstleistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV)

Teil A

**Aufforderung zur Angebotsabgabe / Bewerbungsbedin-
gungen, Anlage 3 (AzA 3)
einzureichende Unterlagen**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| 1. Vor Angebotsabgabe einzureichende Unterlagen | 3 |
| 2. Nachweise und Anlagen zum ersten Angebot | 3 |
| 3. Nachweise und Anlagen zum letztverbindlichen Angebot..... | 5 |

1. Vor Angebotsabgabe einzureichende Unterlagen

Bereits vor Angebotsabgabe ist das EVU gemäß AzA, Ziffer 11 gebeten, Optimierungsvorschläge einzureichen. Sie sollen die nachfolgend aufgeführten inhaltlichen Anforderungen erfüllen:

- (1) Insbesondere wenn aus Sicht des EVU einzelne Bestimmungen in den Vertragsentwürfen des Aufgabenträgers unpraktikabel oder wesentliche Interessen unberücksichtigt gelassen sein sollten, soll das EVU hierzu Optimierungsvorschläge unterbreiten.
- (2) Die Optimierungsvorschläge müssen die angebotenen Leistungen vollständig detailliert und präzise beschreiben. Sie müssen die verfolgten Ziele im Vergleich zu den Verfahrensunterlagen im Ergebnis ebenso gut oder besser erreichen. Die Darstellung der Optimierungsvorschläge sollte mit
 - genauer Benennung der Abweichung von den Mindestanforderungen in den Vergabeunterlagen,
 - unter Mitteilung der monetären Auswirkungen (auf Instandhaltungskosten, Energiekosten und sonstigen Kosten) sowie
 - einer begründeten Aussage zu möglichen Risikofaktoren (insbesondere in Bezug auf die Angebotslegung und den Terminplan)dargestellt werden.
- (3) Die Optimierungsvorschläge sind zusammengefasst in einer einzelnen .pdf-Datei sowie zusätzlich als .docx-Datei oder .xlsx-Datei einzureichen.

2. Nachweise und Anlagen zum ersten Angebot

Mit dem Angebot müssen die EVU mindestens die folgenden Erklärungen und Angebotsunterlagen einreichen. Sofern nicht anders angegeben, sind die Dokumente als .pdf-Datei einzureichen. Es sind die von den Aufgabenträgern überlassenen Formblätter/Vordrucke, soweit sie vorgegeben sind, zu verwenden. Die Verwendung selbstgefertigter Fassungen ist unzulässig, sofern in den Verfahrensunterlagen nichts anderes geregelt ist.

1. Angebotsschreiben
2. Kalkulationsschema
3. Urkalkulation (zum Kalkulationsschema)

Die aufgeführten Erklärungen und Angebotsunterlagen müssen die nachfolgend aufgeführten inhaltlichen Anforderungen erfüllen:

zu 1. Angebotsschreiben:

Das Angebotsschreiben gemäß Teil B der Vergabeunterlagen ist vollständig ausgefüllt einzureichen.

zu 2. Kalkulationsschema:

Das Kalkulationsschema gemäß Teil C, Anlage LB 4 ist vollständig ausgefüllt als .pdf-Datei sowie zusätzlich als .xlsx-Datei mit dem Angebot einzureichen. Alle Preise sind in Euro, Bruchteile in vollen Cent anzugeben. Die Preise sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Entspricht der Gesamtbetrag eines Angebotes nicht der Summe der Preisbestandteile, sind die Preisbestandteile maßgebend (vgl. Teil C, LB, Kapitel 5.2).

Auszufüllen sind

- die weißen Felder im Tabellenblatt „Gesamtkalkulation“ sowie
- die weißen Felder im Tabellenblatt „MehrMinderleistung“.

Eintragungen in andere Felder sowie Änderungen am Kalkulationsschema sind nicht zulässig.

Sollte eine Position den Wert „null“ aufweisen, darf wahlweise eine „0“ eingetragen werden oder das Feld freibleiben.

zu 3. Urkalkulation (zum Kalkulationsschema):

Das EVU legt seinem Angebot zusätzlich zur Angebotskalkulation gemäß Anlage LB 4 der Verfahrensunterlagen eine aussagefähige und nachvollziehbare Urkalkulation, die die Kalkulation in LB 4 konkretisiert, als separate, mit einem Passwort gegen Lesezugriff geschützte .pdf-Datei bei. Das Passwort zum Öffnen/Lesen der Urkalkulation ist vom EVU bei Angebotsabgabe nicht miteinzureichen.

3. Nachweise und Anlagen zum letztverbindlichen Angebot

Sofern die Aufgabenträger nach § 17 Abs. 11 VgV den Zuschlag nicht auf das erste Angebot erteilen, werden sie zur Abgabe eines letztverbindlichen Angebotes auffordern.

Die mit dem letztverbindlichen Angebot einzureichenden Erklärungen und Angebotsunterlagen werden mit der Aufforderung zur Abgabe eines letztverbindlichen Angebotes definiert.